

Zerlegen einer einfachen, mechanischen Uhr

(An einem Uhrwerk vorzunehmen, an dem Sie nicht wirklich hängen)
Das hier verwendete Uhrwerk: Unitas 6497

Achten Sie beim Zerlegen auf die Anordnung der Einzelteile, zögern Sie nicht Skizzen zu machen.



Beginnen wir mit dem ersten wichtigen Schritt: die Entspannung der Zugfeder. Wenn Sie dies nicht tun, besteht ein Bruchrisiko beim Herausnehmen des Ankers.



Spannen Sie die Uhr leicht durch die Aufzugwelle, um den Sperrkegel anzuheben, und ziehen Sie dann den Sperrkegel mit einer Kornzange oder einer sonstigen Pinzette nach hinten, um ihn aus der Zahnung des Sperrrades zu lösen (halten Sie die Aufzugwelle dabei immer fest).

Lassen Sie die Welle bis zur vollständigen Entspannung der Uhr durch die Hände gleiten.

Schrauben Sie die Unruhbrücke los und heben Sie diese vorsichtig heraus, indem Sie dabei darauf achten, dass die Unruh nicht unter dem Minutenrad oder dem Anker hängenbleibt, denn Sie könnten dadurch die Spiralfeder verbiegen.



Lösen Sie die zwei Schrauben der Ankerbrücke und heben Sie die Brücke heraus.



Entfernen Sie den Anker. Es sollte dabei keine Probleme geben, wenn Sie nicht vergessen haben, die Zugfeder zu entspannen.



Lösen Sie die zwei Schrauben der Räderwerkbrücke und heben Sie die Brücke heraus.



Entfernen Sie nun: Hemmungsrade, Sekundenrad und Zwischenrad.



Schrauben Sie das Sperrrad los und entfernen Sie dieses.



Schrauben Sie den Sperrkegel los und entfernen Sie ihn mit der darunter liegenden Drahtfeder.



Schrauben Sie das Kronrad los und entfernen Sie dieses sowie das kleine Plättchen in der Mitte.

Achtung Linksgewinde.



Falls Sie auf der Zifferblattseite das Stundenrad und das Minutenrohr noch nicht entfernt haben, tun Sie das nun. Auf dem Bild entferne ich diese mit einem Spezialwerkzeug, aber Sie können dies auch mit einer Pinzette tun, sollten dabei aber darauf achten, dass Sie das Minutenrohr gerade herausheben, um die Minutenwelle nicht zu verbiegen oder gar zu zerbrechen.



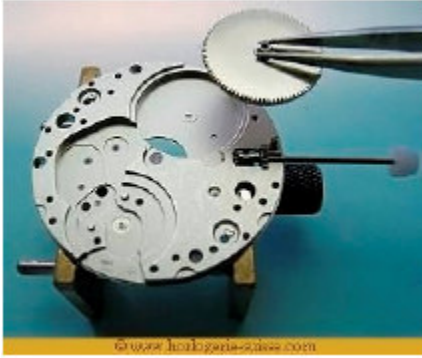
Lösen Sie nun wieder auf der Werkseite die drei Schrauben der Federhausbrücke und heben Sie die Brücke heraus.



Entfernen Sie das Minutenrad.



Ebenso das Federhaus.



Schrauben Sie die Stellhebelfeder los und entfernen Sie diese.



Entfernen Sie die Zeigerstellräder und das Wechselrad.

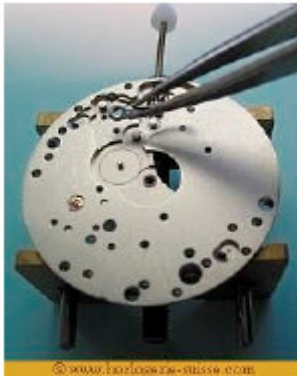


Um die gespannte Wippenfeder herauszuheben, decken Sie diese mit einer Lederschmirgelfeile zu und entfernen Sie die Feder mit einer Pinzette.

Wenn Sie die Feder nicht zudecken oder wenn Sie die Wippe mit der eingebauten Feder herausheben, kann die Feder herausspringen ;-)



Entfernen Sie die Wippe.



Schrauben Sie die Stellhebelschraube los, der Stellhebel löst sich und...



Ziehen Sie die Welle heraus, das Schiebtrieb und das Aufzugtrieb lösen sich.



Schrauben Sie die Unruhbrücke mit der Unruh wieder an und entfernen Sie den Incabloc.

Lassen Sie die Unruhbrücke mit der Unruh eingebaut.



Entfernen Sie auf der Zifferblattseite ebenfalls den Incabloc von der Unruh.



Wenn die Uhr nicht alt ist, öffnen Sie den Federhausdeckel, indem sie leicht auf die Welle drücken, nehmen Sie die Welle heraus und lassen Sie die Feder eingebaut. Bei älteren Uhren sowie bei automatischen Uhren muss die Feder auf jeden Fall herausgenommen werden, entweder um sie auszuwechseln oder um bei automatischen Uhren die Federhauswandung zu schmieren (Abrutschen des Federzaumes).



Ihr Teil ist bereit für die Reinigung.

